



HUSS-VERLAG Presseinformation Nr. 21/24



Leserwahl LOGISTRA best practice: Innovationen 2024

Bei der Leserwahl „LOGISTRA best practice: Innovationen 2024“ sucht das Fachmagazin LOGISTRA gemeinsam mit seinen Lesern erneut die interessantesten und innovativsten Produkte und Lösungen im Lager und auf der Straße. Die Trends sind dabei eindeutig: Elektromobilität, Robotik und KI bestimmen in diesen Tagen die Logistik.

München, 18. Juni 2024. Mit der Leserwahl „LOGISTRA best practice: Innovationen 2024“ sucht das Team des Fachmagazins zum mittlerweile sechsten Mal die spannendsten Innovationen der Logistik. Womit könnten Verantwortliche in Transport- und Intralogistik noch Effizienzgewinne und Einsparpotenziale erschließen, die vorher undenkbar waren? Worauf haben Lager-, Versand- und Fuhrparkverantwortliche vielleicht sogar schon lange gewartet? Diesen Fragen geht LOGISTRA gemeinsam mit seinen Lesern erneut nach.

Wie üblich stellt die Redaktion im Zweijahresrhythmus 24 innovative Produkte und Lösungen in acht Kategorien zur Wahl. Die Kandidaten sind ihr in den vergangenen Wochen und Monaten in der täglichen Arbeit als besonders erwähnenswert aufgefallen. Wichtig für ihre Entscheidung ist neben dem Neuheitswert auch die Praxistauglichkeit: Alle Kandidaten sollen jetzt oder in absehbarer Zeit auf dem Markt verfügbar sein. Einen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt die Liste nicht. Die Redaktion verlässt sich bei der Auswahl auf ihren subjektiven Eindruck.

Neue Kategorien

Weil der technische Fortschritt die Logistik in den vergangenen 24 Monaten seit der letzten Leserwahl im Jahr 2022 deutlich verändert hat, wurden in diesem Jahr die Kategorien entsprechend angepasst und aktualisiert. Alle präsentierten Lösungen und Produkte sind nun Teil der acht überwiegend neuen Kategorien „Digitales Lager“ (ehemals AutoID), „AMR, Shuttles, Gabelstapler“ (ehemals Flurförderzeuge), „Lagern und Kommissionieren“ (ehemals Lagern/Kommissionieren), „Fahrzeugkomponenten“ (ehemals Fahrzeugausstattung), „Fahrzeuge“ (ehemals Fahrzeuge und Fuhrpark), „Digitale Fuhrparklösungen“ (ehemals Telematik und Navigation), „Anhänger und Aufbauten“ (ehemals Transportsicherheit) sowie „Verpacken und Versenden“. Die neuen Kategorien spiegeln eine Logistik wider, die so stark im Umbruch ist wie nie zuvor. Vor allem der technologische Fortschritt hat in den jüngsten Jahren Lösungen ermöglicht, die bis vor Kurzem noch wie Science-Fiction erschienen.

Die Kandidaten stehen in diesem Jahr unter dem Eindruck der Megatrends unserer Zeit: So bestimmen sowohl bei den Fahrzeugen als auch den Fahrzeugkomponenten der Wandel hin zur Elektromobilität das Teilnehmerfeld. Im Lager hingegen ist das Teilnehmerfeld geprägt von der zunehmenden Automatisierung. Das reicht von einzelnen bislang als nicht automatisierbar geltenden Arbeitsschritten bis hin zur Automatisierung gesamter Prozessketten. Softwareseitig hält die künstliche Intelligenz Einzug. AI-Tools und -Assistenten sollen künftig über die gesamte Supply Chain hinweg Datenmengen auswerten.

Online abstimmen

Welche Kandidaten als besonders praxistauglich und innovativ angesehen werden, bestimmen ab nun ausschließlich die LOGISTRA-Leser. Gewürdigt werden sollen bei der Abstimmung technische, unternehmerische und geistige Innovationen in der Intralogistik und in der Nutzfahrzeugbranche. Abgestimmt werden kann unter www.logistra.de/veranstaltungen bis zum 17. September 2024 um 24 Uhr. Die Gewinner der acht Kategorien werden in LOGISTRA 11-12/2024 vorgestellt.

Kategorien und Kandidaten 2024:

Die Produkte und Unternehmen wurden von der Redaktion LOGISTRA vorab ausgewählt. In jeder der acht Kategorien stehen drei Produkte zur Auswahl. Die Wahl erfolgt ausschließlich online.

AMR, Shuttles, Gabelstapler (ehemals Flurförderzeuge)

- Hubtex: Elektro-Mehrwege-Seitenstapler MaxX 60
- Jungheinrich: Schubmaststaplerbaureihe ETV 2i
- Still: Ganzheitliche Automatisierungslösung iGo

Anhänger und Aufbauten (ehemals Transportsicherheit)

- Fliegl: MegaRunner Twin
- Schwarzmüller: 3-Achs-Stahlmulde
- Trailer Dynamics: eTrailer

Digitale Fuhrparklösungen (ehemals Telematik und Navigation)

- Brabender Group: BRABENDER logistic suite
- Open Logistics Foundation: Digitaler Frachtbrief eCMR
- BVL und GS1 Germany: Digitaler Lieferschein Cloud4Log

Digitales Lager (ehemals AutoID)

- Anylive: Software für Drohneninventur
- Sick: „Hands-Free-Picking“-Kamera
- TeamViewer/Deloitte: „Vision Picking“ in der Kommissionierung

Fahrzeuge (ehemals Fahrzeuge und Fuhrpark)

- MAN Truck & Bus: MAN eTruck
- Daimler Truck: Mercedes-Benz eActros 600
- Volvo Trucks: Volvo FH Aero

Fahrzeugkomponenten (ehemals Fahrzeugausstattung)

- BPW Bergische Achsen: Elektrohydraulische Hilfslenkung ARC
- Milence: Truck-Ladeparks an Autobahnen
- SAF-Holland: Elektrische Trailer-Achse SAF TRAKr

Lagern und Kommissionieren (ehemals Lagern/Kommissionieren)

- Knapp: „zero touch“-Fulfillment
- Nomagic: „justPick“-Roboter an AutoStore-Anlagen
- Unitechnik Systems: KI-Assistent „UniWare-AI“

Verpacken und Versenden

- IMA Group: Verpackungsmaschine „E-CO Flex“
- Lantech: Kartonverschießer „CS Random HS“
- Sparck Technologies: Automatische Zuführung für CVP

(Wort- und Zeichenzahl mit Leerzeichen: 619/5.101)

Anlage: Bild LOGISTRA best practice Collage als jpg; Bildcredit: LOGISTRA best practice Logo /HUSS-VERLAG

Text- und Bildmaterial stehen auf der HUSS-Presseseite unter www.huss-verlag.de. Belegexemplar erbeten an HUSS-VERLAG GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Joseph-Dollinger-Bogen 5, 80807 München.

Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Tobias Schweikl

Chefredakteur LOGISTRA

Tel. +49 89 323 91-493

tobias.schweikl@hussverlag.de

Rainer Langhammer

Geschäftsführer HUSS-VERLAG

Tel. +49 89 323 91-123

rainer.langhammer@hussverlag.de

LOGISTRA

Das Fachmagazin LOGISTRA informiert operativ verantwortliche Entscheider in der Distributionslogistik über praxiserprobte Lösungen und Produkte zur Optimierung von Lager und Versand sowie des Verteilerverkehrs. Der Inhalt umfasst News, Technik und Know-how für operative Entscheider in der Distributionslogistik. Vom Regalsystem über Lagertechnik, Flurförderzeuge und Kommissionierung bis hin zu AutoID, Handhelds und Lagersoftware. Zu den Themen gehören Verpackungstechnik, Paletten und Behälter, Ladungssicherung, Zoll und Export sowie die Auswahl der richtigen Dienstleister. Im Verteilerverkehr werden aktuelle Trends und Technik von Verteiler-Lkw, Transportern sowie Anhängern und Aufbauten dargestellt, ergänzt um ausführliche Fahrzeugtests und Tipps zu Flottenmanagement, Versand und Fuhrpark sowie Telematik.

HUSS-VERLAG

Der HUSS-VERLAG ist ein moderner B2B-Verlag, der mit Fachzeitschriften und periodisch erscheinenden Sonderpublikationen die Fach- und Führungskräfte der Wirtschaftszweige Logistik und Automotive sowie der Branchen Touristik, Transport, Aftersales und Personenbeförderung mit Produkten, Praxis- und Hintergrundwissen versorgt. Auch die Webpräsenzen der Fachmagazine haben sich zu gesuchten Informationsportalen entwickelt. Im HUSS-VERLAG erscheinen aktuell die Fachzeitschriften LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA, taxi heute, busplaner, VISION mobility, Unterwegs, PROFI Werkstatt und die Zeitung Transport samt Sonderveröffentlichungen und digitale Medien. Der HUSS-VERLAG verleiht Preise, wie BEST OF mobility, BESTER AUTOHOF, den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit, den Internationalen busplaner Nachhaltigkeitspreis, Taxi des Jahres, die BESTE PROFI Werkstatt-Marke, die BESTE LOGISTIK MARKE, LOGISTRA best practice und den Supply Chain Management Award. Geschäftsführer des HUSS-VERLAGS sind Christoph Huss und Rainer Langhammer. Der HUSS-VERLAG ist Teil der HUSS-Unternehmensgruppe mit Sitz in München und Berlin.